



Bericht aus Berlin – Nr. 27 vom 12. Juni 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach dieser abwechslungsreichen, aber auch sehr intensiven Woche kann ich eines aus eigener Anschauung erfreut feststellen und bestätigen: **die Luft- und Raumfahrtbranche ist und bleibt ein enorm wichtiger Wirtschaftszweig** unseres Landes – vor allem aber auch bei uns am Bodensee. Hiervon konnte ich mich bei zwei umfangreichen Besuchen auf der Internationalen Luft- und Raumfahrttausstellung (ILA), die auf dem Messegelände direkt neben dem Hauptstadt-Flughafen BER stattfindet, überzeugen. Mehr dazu – insbesondere auch zum sehr starken Auftritt unserer Heimatregion finden Sie auf der dritten Seite dieses Berichts aus Berlin.

Geradezu zu einem perfekten Zeitpunkt ergaben sich, zumindest aus meinem Blickwinkel als **Berichterstatter der Unionsfraktion für die Deutsche Luftwaffe**, in den vergangenen Tagen mehrere bemerkenswerte Dinge. Zunächst für mich persönlich. So wurde ich am Montagnachmittag zum **Vizepräsidenten der Interessengemeinschaft Deutsche Luftwaffe e.V. (IDLw)** gewählt (mehr dazu ebenfalls auf der dritten Seite dieses Berichts), bevor dann am Montagabend die „**verteidigungspolitische Bombe der Woche**“ platzte. Dann wurde nämlich bekannt, dass das europäische **Prestige-Rüstungsprojekt FCAS endgültig gescheitert** ist. Ich hatte in den letzten Monaten bereits mehrfach auf die fehlende Zukunftsperspektive des Projekts hingewiesen und dessen rasches Ende gefordert, damit Deutschland sich hinsichtlich der Entwicklung eines Kampfflugzeugsystems der nächsten Generation neu orientieren kann. Dies ist nun tatsächlich notwendig, allerdings ist hier leider bereits unnötig viel Zeit verloren gegangen, weshalb wir hier rasch vorankommen müssen.

Dass **Nachhaltigkeit für die unionsgeführte Bundesregierung eine deutlich andere Rolle spielt als unter der „Ampel“** stellte **Bundeskanzleramtsminister Thorsten Frei** klar. Als nachhaltigkeitspolitischer Sprecher der Unionsfraktion hatte ich ihn zu unserer dieswöchigen Arbeitsgruppensitzung des Parlamentarischen Beirats für nachhaltige Entwicklung und Zukunftsfragen (PBnEZ) eingeladen, um mit ihm über die Entwicklungen im Nachhaltigkeitsbereich seit Amtsantritt der Bundesregierung zu sprechen. Dabei wurde deutlich, dass wir einen **höheren Stellenwert auf ein ausgewogenes Zusammenspiel der drei Säulen der Nachhaltigkeit, der „Ökonomie“, „Ökologie“ und „Soziales“** legen – und zudem über die Einbeziehung des Faktors der **Zukunftsfragen** einen neuen Schwerpunkt auf die **Generationengerechtigkeit** der Politik legen. Schließlich sind es die zukünftigen Generationen, die auf der Erde leben müssen, die wir ihnen hinterlassen.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende



Vielen Dank Thorsten Frei für den Besuch.



Wir am See

Umfangreiche Unterstützung in meinem Berliner Abgeordnetenbüro

In dieser Sitzungswoche wurde ich gleich auf verschiedene Art und Weise bei meiner Arbeit hier im Deutschen Bundestag begleitet. Zum einen nutzte **Adrian Gretzinger** die Gelegenheit im Rahmen des so genannten „**Know-how-Transfers**“ der **Wirtschaftsjunioren Deutschlands**, einen tieferen Einblick in die Arbeit eines direkt gewählten Wahlkreisabgeordneten zu bekommen. Andererseits war Frau **Larissa Eickmann** im Rahmen ihres einwöchigen **BOGY-Praktikums** zu Gast in meinem Berliner Abgeordnetenbüro und unterstützte mein Team und mich vor allem im Bereich der Sozialen Medien. Darüber hinaus hatten beide die Gelegenheit an **zahlreichen Sitzungen und Veranstaltungen teilzunehmen sowie mehreren Plenardebatten beizuwohnen**. Ich hoffe, sie hatten eine interessante Zeit, bedanke mich für die Unterstützung und wünsche beiden alles Gute!



Teilnehmer am Planspiel „Jugend und Parlament“ aus dem Wahlkreis

Vom vergangenen Wochenende bis zum Dienstag dieser Woche fand hier im Bundestag das Planspiel „Jugend und Parlament“ statt, bei welchem **Jugendliche aus ganz Deutschland den Parlamentsbetrieb simulierten**. Dabei ging es um alles, was das Abgeordnetendasein so mit sich bringt: über die Zugehörigkeit zu Fraktionen sowie zu Arbeitsgruppen und Ausschüssen bis hin zum regulären Parlamentsalltag mit Debatten und Abstimmungen. Als Abgeordneter habe ich in unregelmäßigen Abständen die Gelegenheit eine Teilnehmerin oder einen Teilnehmer aus meinem Wahlkreis zu diesem sehr begehrten Planspiel zu entsenden. In diesem Jahr hatte **Marcel Chevalier (s. Foto rechts) aus Meckenbeuren** die Gelegenheit, hinter die Kulissen des Bundestages zu schauen. Am Montag besuchte er mich in meinem Büro und berichtete über seine Erlebnisse.



Veranstaltung der CDU Tettngang zu den Neuregelungen beim Führerschein

Anfang Juni hatte die CDU Tettngang Vertreter von Fahrschulen und Politik zu einem Gedankenaustausch über die jüngst beschlossenen Neuregelungen beim Führerschein eingeladen. Dieser Einladung war ich sehr gerne gefolgt, auch da es mir gelungen war, gleich zwei Abgeordnetenkollegen, die mit dem Thema unmittelbar befasst sind, mit ins Boot zu holen. So standen sowohl **der verkehrspolitische Sprecher der Unionsfraktion, Björn Simon MdB**, als auch der zuständige **Berichterstatter Henning Rehbaum MdB** für Fragen, Anregungen und Verbesserungsvorschläge zur Verfügung. Denn obwohl das **Ziel, die Kosten für den Führerschein zu senken** durchaus geteilt wird, gibt es doch **umfangreiche Bedenken vonseiten der der Fahrlehrerinnen und Fahrlehrer, aber auch von den Prüfungsinstitutionen**. Wir haben aus der Veranstaltung einige wichtige Punkte mitgenommen, die meine beiden Kollegen in den nun anstehenden Beratungen der geplanten Neuregelungen ansprechen werden.



Themen der Woche

Wahl zum Vizepräsidenten der IDLW

Am Montag dieser Woche wurde ich von der Mitgliederversammlung der Interessengemeinschaft Deutsche Luftwaffe e.V. (IDLW) zum Vizepräsidenten gewählt. **Die IDLW engagiert sich ehrenamtlich für die Förderung von Wissen und Bildung in den Bereichen Luft- und Raumfahrt, Sicherheitspolitik und Bundeswehr.** Dabei bringt sie durch Fachveranstaltungen, wissenschaftlichen Austausch und Bildungsprojekte Vertreter aus Streitkräften, Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft zusammen. Meiner Meinung nach ist dies, gerade auch mit Blick auf die momentan von zahlreichen internationalen Krisen geprägte Weltlage, absolut sinnvoll. Daher freue ich mich, dass ich als Berichterstatter der Unionsfraktion für die Luftwaffe, nun aktiv in der IDLW mitarbeiten und so als Bindeglied zwischen Bundeswehr, Verteidigungswirtschaft und Politik wirken kann. Unser Ziel ist es, unsere **Luftwaffe fit für die Zukunft** zu machen.



Besuch auf der Internationalen Luft- und Raumfahrtausstellung ILA

Gleich zweimal – allerdings mit völlig verschiedenen Hintergründen – war ich in dieser Woche Gast auf der weltweit bekannten **Luft- und Raumfahrtmesse ILA**. Während am Mittwochnachmittag bei gemeinsamen Besuch mit meinen Kolleginnen und Kollegen der **AG Verteidigung der Schwerpunkt klar auf der militärischen Luft- und Raumfahrt** lag, besuchte ich am heutigen Freitag insbesondere die zahlreich dort vertretenen **Unternehmen aus meinem Wahlkreis**. Es war tatsächlich eine große Freude, zu sehen, dass die Bodenseeregion unverändert ein einmaliger „Ballungsraum“ der Luft- und Raumfahrt, ein so genanntes „**Cluster**“ ist. Der Blick auf die zahlreichen Krisen und die großen internationalen Herausforderungen zeigt uns klar, wie wichtig die Branche ist.



Einige Impressionen von der ILA.

Zitat der Woche

„Meine Damen und Herren, unsere Luft- und Raumfahrtindustrie sichert nicht nur Innovation und Wirtschaftskraft. Sie sichert eben auch unsere Souveränität und unsere Fähigkeit zur Landes- und Bündnisverteidigung.“

Bundeskanzler Friedrich Merz in seiner Rede zur Eröffnung der Internationalen Luft- und Raumfahrtausstellung ILA am Mittwoch dieser Woche.

Terminauswahl

Di.,	16.06.2026	„Frühstück mit Politik“ der SeniorenUnion Bodenseekreis in Salem.
Mi.,	17.06. bis Do. 18.06.2026	Klausurtagung der AG Kommunalpolitik in Calw.
Fr.,	19.06.2026	Betriebsbesichtigung der Baufirma Manfred Löffler in Hohentengen.
So.,	21.06.2026	Zentrale Veranstaltung zum Nationalen Veteranentag in Berlin.